



bito MW-Platte EP 585 WLG 035 plus

Wärmedämmplatten aus Mineralwolle zur außenseitigen
Wärmedämmung von Fassaden

1. Produktvorteile

- nicht brennbar A1
- wärme- und schalldämmend
- hoch schallabsorbierend
- wasserabweisend
- diffusionsoffen
- schnell und einfach zu verarbeiten
- recycelbar
- nicht brennbare Steinwolle-Putzträgerplatte als Kernstück für mineralische Wärmedämm-Verbundsysteme
- durch eine hoch verdichtete Oberlage wird eine hervorragende Putzhaftung und einfachere Verdübelung gewährleistet
- die Beschichtung auf der Klebeseite ermöglicht den maschinellen Auftrag des Klebemörtels, dadurch ist eine bis zu 50% schnellere Verlegung des Dämmstoffes möglich

2. Einsatzbereiche

Produkt des bito Energy-Protect-Systems zur Fassadendämmung im Wohn-, Gewerbe- und Industriebau.

3. Technische Daten

Materialbasis	Steinwolle
Wärmeleitfähigkeit	036
Baustoffklasse	DIN 4102 A1 nicht brennbar
Zulassungsbescheid	Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z - 33.43 - 1039
Schmelzpunkt	>1.000°C
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl	$\mu = 1,4$
Abmessung	800 x 625
Plattendicke	7 verschiedene Maße erhältlich: 40 - 200 mm

4. Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss eben, trocken, sauber und tragfähig sein. Untergrundvorbehandlung gemäß Technischem Merkblatt der Klebe- und Armierungsmasse.

5. Verarbeitung

Verklebung

Auftrag des Klebemörtels direkt auf die Plattenrückseite. Klebemörtel nachhaltig auf den Dämmstoff auftragen, mit Glättkelle scharf abziehen und einmassieren, nach der Wulst-Punkt-Methode, am Rand umlaufend ca. 5 cm breiten Streifen, plattenmittig drei handtellergroße Batzen auftragen, Klebekontaktfläche <40%. Vollflächige Verklebung nur möglich bei ebenen Untergründen, Klebeauftrag in der Zahnbett-Methode auf die Dämmplatte. Es ist darauf zu achten, dass auf die Platten-Stoß-Seiten keine Klebemasse kommt. Die Dämmplatten im Verband von unten nach oben, fluchtgerecht, planeben und press gestoßen auf den vorbehandelten Untergrund verkleben. Versätze an den Plattenstößen sind zu vermeiden. Verarbeitungstemperaturen der Klebe- und Armierungsmassen beachten, nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, starkem Wind oder der Gefahr von Regen sowie nicht bei drohendem Nachtfrost verarbeiten. Die anschließende Verdübelung erfolgt gemäß den Angaben der Allgemeinen Bauaufsichtlichen Zulassung. Der Dämmstoff muss vor und während der Verarbeitung vor extremer Feuchteinwirkung geschützt werden, ggf. ist das Gerüst abzuhängen. Die Verarbeitung des Dämmstoffes sollte nur auf trockenen Untergründen erfolgen, um Verfärbungen auf der Fassade zu vermeiden.

6. Besondere Hinweise

Lagerung

Eben, witterungsgeschützt und trocken. Nicht über längeren Zeitraum ungeschützt UV-Einwirkung aussetzen.

Entsorgung

Recycling durch örtliche Unternehmen bzw. sortenreine Rückgabe an den Lieferanten (kostenpflichtig).

7. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereiches liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären.

Mit Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Technische Beratung

030. 477 998 130 oder 030. 860 05 127